

Epidemiologische Situation in Thüringen im Schuljahr 2008/2009 Jahresbericht

Auf Grund der jährlichen Vorsorgeuntersuchung in Kindertageseinrichtungen und Schulen durch die Zahnärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes stellt das Landesverwaltungsamt Weimar der LAGJ die gesundheitlichen Daten, wie Kariesvorkommen und –Verbreitung, den Sanierungsstand und den Behandlungsbedarf zur Verfügung. Diese Daten ermöglichen uns, die epidemiologische Situation in Thüringen darzustellen.

Die gruppenprophylaktische Betreuung in Kindertageseinrichtungen erfolgte im Schuljahr 2008/2009 durch 649 Patenschaftszahnärzte und den 14 angestellten Prophylaxehelferinnen der LAGJTh, im Schulbereich führt der jugendzahnärztliche Dienst des ÖGD Vorsorgeuntersuchungen in Kindertageseinrichtungen und Schulen durch und übernimmt im Schulbereich die zahnärztliche Gruppenprophylaxe.

Bei Vorschulkindern haben wir in Thüringen in der Altersgruppe 2- 6 Jahre 65,3 % naturgesunder Gebisse zu verzeichnen. Die Behandlungsbedürftigkeit der Kinder in dieser Altersgruppe liegt noch bei 25 %, das Kariesrisiko bei 14.3 %.

Die Kariesverbreitung der 2- bis 6 Jährigen im Schuljahr 2008/2009 lag nur bei einem dmft-Wert von 1,3. Vergleicht man diesen Wert mit denen der Vorjahre, dann ist in dieser Altersgruppe eine leichte Verbesserung der Mundgesundheit zu verzeichnen. Mit der Steigerung unserer Kariesprophylaxebemühungen ist vor allem die Versorgung des Milchzahngebisses zu verbessern

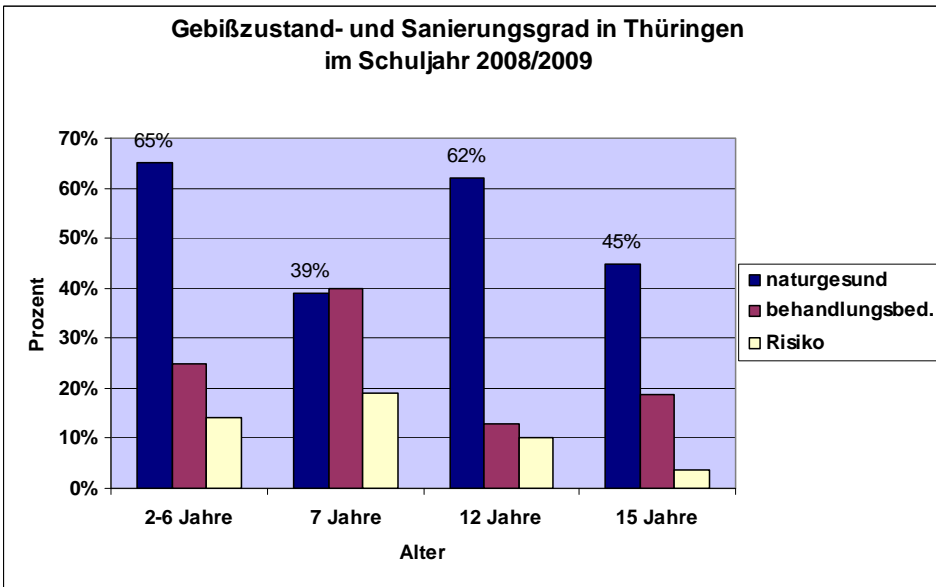
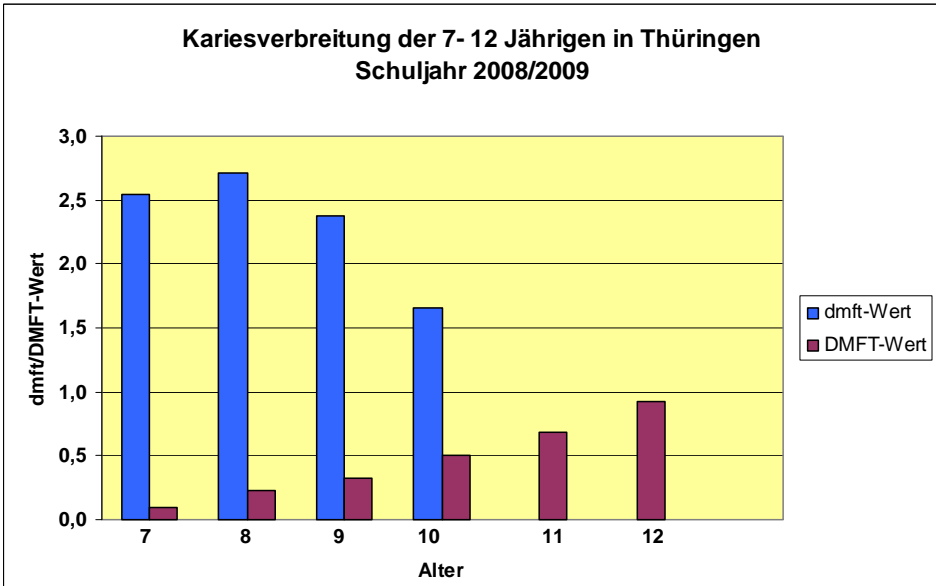
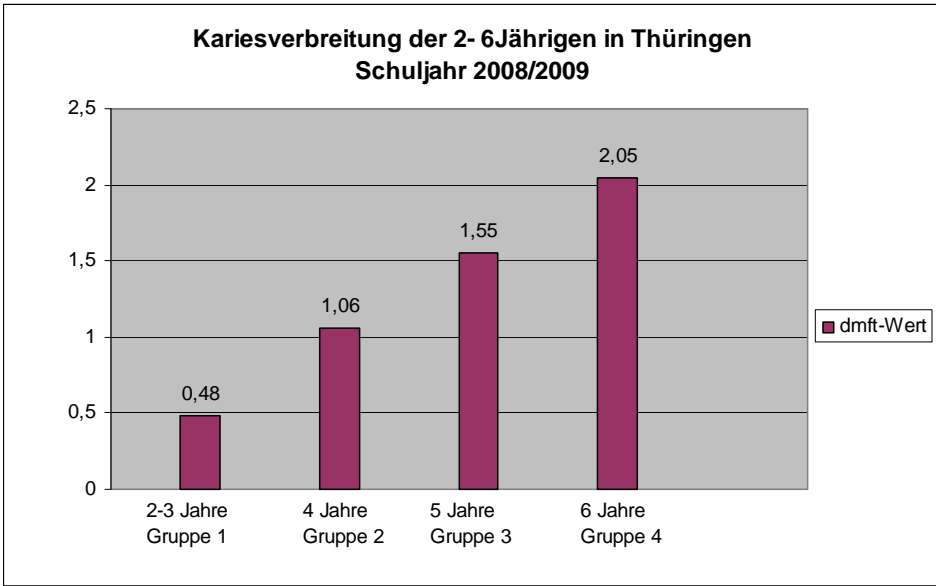
Im Schulbereich hatten im Schuljahr 2008/2009 die 7-Jährigen in Thüringen nur 39 % naturgesunde Gebisse. Darüber hinaus sind 62 % der 12 Jährigen kariesfrei. Bei den 15-Jährigen haben nur 45 % naturgesunde Gebisse.

Die Behandlungsbedürftigkeit bei den 7- Jährigen steigt auf 40%, bei den 12 und 15 Jährigen ist die Tendenz mit 13% und 19 % leicht rückläufig.

Das Kariesrisiko hat den höchsten Stand mit 19 % bei den 7- Jährigen und nimmt mit den 12- und 15-Jährigen von 10% auf 4 % wieder ab.

Der dmft-Wert bei den 7- Jährigen liegt im Schuljahr 2008/2009 bei 2,5.

In der Altersgruppe der 12-Jährigen blieb der DMFT-Wert gegenüber dem Vorjahr mit 0,9 konstant. Auch bei der Gruppe der 15- Jährigen ging der DMFT- Wert im Schuljahr 2007/2008 von 2,1 minimal auf 2 im Schuljahr 2008/2009 zurück.



Das Ziel der Landesarbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege ist es, gemeinsam mit den an der Gruppenprophylaxe Beteiligten eine flächendeckende Gruppenprophylaxe in allen KITAs Thüringens durchzuführen, die Basisprophylaxe umzusetzen und Eltern über die Behandlungsnotwendigkeit der Milchzähne besser aufzuklären,

Quelle der Daten: TLVWA / TLS / Gesundheitsämter in Thüringen

B. Kozlik
Geschäftsführerin